

Sächsisches.

Röhlensbröde. Von rucklosen Händen sind nachts oder in zeitiger Morgenstunde sämtliche Fensterweiben an dem Wasserturm auf den Röhlnbergen eingeworfen worden. Bis hoch oben in die Galerie des Turmes reicht das Vernichtungswerk. Die Täter blieben unentdeckt.

Grimma. Die drei Gloden des Rathaussturmes sind jetzt herabgenommen worden, um für Kriegszwecke verwendet zu werden. Zwei davon waren Uhrgloden, die dritte die Feuerglocke. Die Gloden stammen aus den Jahren 1610 und 1674. Dagegen besteht Aussicht, daß das Kirchengeläut der Stadt erhalten bleibt. Von den 6 Kirchengloden sind 5 wegen ihres klanglichen, künstlerischen und geschichtlichen Wertes der Klasse von Gloden

zugewiesen worden, die nur im äußersten Falle eingezogen werden. Es ist dies die Klasse C, während die 6. Glocke in die Klasse B eingereiht worden ist. Borerst werden aber nur die Gloden der Klasse A eingezogen.

Leipzig. Die ersten neuen Kartoffeln sind hier eingetroffen. Es ist natürlich Auslandsware. Das läßt sich schon aus den Preisen entnehmen, die für die neuen Kartoffeln bezahlt werden müssen. Das Pfund der Knollen kostet 2,25 M. und noch mehr.

Niederwartha. Der Obsthändler Hermann Haubold in Niederwartha wurde angeklagt, beim Verkauf von Äpfeln Preise verlangt und erhalten zu haben, die den Höchstpreisen nicht entsprachen. Da ihm ein Ueberverdienst von 120 M. nachgerechnet wurde, wurde er zu 240 M. Geldstrafe oder 24 Tagen Gefängnis verurteilt.

Jartha. Mit Rücksicht auf die Arbeitslosigkeit im Tabakarbeitergewerbe beschlossen die städtischen Kollegien die Einführung der Arbeitslosenunterstützung für die Tabakarbeiter auf Grundlage der den Textilarbeitern gezahlten Sätze.

Crimmitschau. Die Laurentiuskirchengloden sind im Glodenstuhl zertrümmert und bereits zum Versand nach der Schmelze gebracht worden. Ein Stückchen der Gloden, von denen die große 1700, die kleinere 825 Kilogramm wogen, ist zur Einverleibung in das im Entstehen begriffene Kriegsmuseum zurückgehalten worden.

Saubere Visitenkarten liefert Carl Jehne.

„Buren“-Gefäßpflaster, gel. gefärb., Brief 10 Pf., in Drogerien u.

Ein liebes Vaterherz hat aufgehört zu schlagen!
Seute nachmittag 1/43 Uhr verschied sanft und ruhig nach längerem schweren Leiden infolge Herzschlag mein lieber, treusorgender Gatte, unser guter Vater, Groß- und Schwiegervater

**Herr
Johann Kalenda
Handelsmann und Trichinenschauer.**

Dies hierdurch allen Verwandten, Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Dippoldiswalde, am 29. Juni 1917.

Die tiefbetrübte Gattin nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Montag nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause aus statt.

**Ernst Wilhelm Zimmermann
in Ruppendorf,**

der nach nur kurzem Krankenlager unsrer lieben Mutter so bald folgte, sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie den geehrten Arbeitskollegen unsres Vaters herzlichsten Dank für die innige Anteilnahme an unserm Schmerz, für den herrlichen Blumenkranz und das ehrende Grabgeleit sowie für die wohlthuenden Beweise der Liebe und Tröstung in Wort und Schrift. Innig danken wir auch Herrn Pfarrer Wächter für seine tröstenden Worte am Grabe und im Gotteshaus. Ganz besonders herzlich danken wir auch unsern guten Nachbarn für ihre liebevolle Handreichung während der Krankheit unsres Vaters sowie den geehrten Herren Trägern für ihren letzten Liebesdienst.

Dir aber, lieber Vater, rufen wir ein herzlich „Habe Dank!“ und ein „Ruhe sanft!“ in dein kühles Grab nach.

Der Mutter folgtest du so frühe hinab in dunklen Todes Nacht. Mit treuer Arbeit nur und Mühe hast du dein Leben hingebracht.

Für deine Kinder schafftest du! An Ausrub'n dachtest du noch nicht. Nun rief dich Gott zur letzten Ruh, ob uns das Herz im Schmerz auch bricht.

Ich will' allein zu deinem Grabe, denn Mann und Bruder steh'n im Feld. Was ich an Dank und Liebe habe, wie Blümlein auf dein Grab nun fällt.

So schlaf denn wohl! Auf Wiedersehen! Du, lieber Vater, hast's vollbracht. Wir folgen dir, wenn wir einst gehen zum Himmel durch des Todes Nacht.

Im tiefsten Schmerz

Ruppendorf, den 27. Juni 1917.

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen:
Anna Göbel nebst Kindern.

Stellmacher oder Tischler

zum Anschlagen von Munitionswagen für sofort gesucht.
Sächsisches Holzwaren-Industrie G. Janßen, Dippoldiswalde i. S.

**Eisendreher, Schlosser,
Tischler und Schmiede**

suchen für dauernd bei gutem Lohne
Ernst Grumbach & Sohn.

Halbe Butterform und Rechen

eingetroffen bei **Richard Oehme.**

Hierzu eine Beilage und „Illustriertes Unterhaltungsblatt“ Nr. 26.

**Kriegskreditbank
für das Königr. Sachsen**

Aktiengesellschaft
Dresden-A., Altmarkt 15
Fernsprecher 14995

Gegründet im September 1914 unter Mitbeteiligung des Sächsischen Staates sowie zahlreicher sächsischer Stadt- und Landgemeinden

Zweck: Die Befriedigung des im Königreich Sachsen infolge des gegenwärtigen Krieges in

Handel, Industrie, Gewerbe

hervortretenden besonderen Kredit-Bedürfnisses, soweit es nicht durch die reichsgesetzlichen Darlehens-Kassen oder anderweit gedeckt werden kann

Vordrucke für Kreditanträge werden auf Wunsch kostenlos zugesandt

Leute ohne Kinder suchen kleine **freundliche Wohnung** möglichst mit Gas. Offerten unter M. H. an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Schöne kleine Wohnung (Stube und Kammer) ist anderweitig zu vermieten. **Obertorplatz 146.**

Wohnung, Stube, Kammer und Küche sofort oder später zu vermieten **Schuhgasse 105.**

Altenerger Straße 169 ist 1 größere und 1 kleinere

Wohnung mit Garten zu vermieten und sofort beziehbar. **Oswald Radestock, Herrengasse 127.**

Mittlere Wohnung zu vermieten **Weißeritzstraße 254C.**

Wohnung bestehend aus Stube, Küche, Kammer nebst Zubehör, zu vermieten. **Otto Grumbt, Schmiedeberg Nr. 25.**

3 eiserne Bettstellen und 1 Petroleum-Kocher (Herbstform) billig zu verkaufen. **Oberbärenburg, Pension „Sorgenfrei“**

Von Selbstkäufer wird großes

Rittergut

bei Anzahlung in beliebiger Höhe **sofort zu kaufen gesucht.**

Ausführlich gehaltene Angebote tunlichst unter Beifügung photographischer Aufnahmen unter **D. B. 392** an **Rudolf Mosso, Chemnitz i. S.**

Lichtschauspiele Reichskrone.

Sonntag, den 1. Juli nachmittag 4 Uhr und abends 8 Uhr u. a. **der gepumpte Papa.** Lustspiel in 3 Akten. Zur Rindervorstellung: **Der feldgraue Groschen.** Kriegsbild aus unserer Zeit in 2 Akten.

Es laßt ergebenst ein

3. Mittag.

Jüngeres Fräulein erteilt nach konvertatorischer Art gründlichen **Klavier-Unterricht.** Gest. Offerten an Frau **Ida Wöschel,** alte Schule, in Schmiedeberg, erbeten.

Jungen Mann oder unabhängige Frau zum Seizen des Kessels suchen **Jenssch & Knebel, G. m. b. H.** Schmiedeberg-Niederpöbel, (Bez. Dresden.)

Gesucht wird zum 1. August ein tüchtiges, sauberes

Mädchen

nicht unter 20 Jahren für Billenhaushalt zum Allein dienen. Kenntnisse im Zimmerreinigen und Plätten verlangt, etwas Kochen erwünscht. Offerten unter **D. F. 6520** an **Rudolf Wosse, Dresden.**

Schlachtpferde

kauft zum höchsten Preis **Herrn. Scharske, Tel. 80.** Im Notfall sofort zur Stelle.

Bin Abnehmer von Erdbeeren.

Wöchentlich zweimal 50 Pfund. **Hotel „Kaiserhof“, Bärenfels.**

Rex-Gläser

sind eingetroffen bei **Carl Heyner, Telephon 118.**

Länse!

befähigt in wenigen Minuten, Haarelement. Sendet Haarelement ins Feld à Fl. 75 Pf. Bei: **Herrn. Lomma & Co., Elefant-Drogerie.** In der Löwen-Apothek. Schmiedeberg: **Bruno Herrmann, Kreuz-Drogerie.**

Eine Saugpumpe von Holz

ist zu verkaufen. **Tempelweg 277.**

Eine Kalbe,

1 1/4 Jahr alt, ist zu verkaufen **Hörsdorf Nr. 33**

Naturapostel-Vorträge.

Sonntag 11 Uhr in Ruppendorf, 1 Uhr in Schmiedeberg, 1/23 Uhr in Obercarsdorf, 1/24 Uhr in Ullersdorf, 5 Uhr in Dippoldiswalde (auf d. Aue) **Visitenkarten bei Carl Jehne**

Die... Eng... Der... it für... n min... tischen... erwirrt... mit giv... ges d... nären... „Der... 13 Stu... 1. d... rlage e... ingspun... fähle... r Ersch... arbe;... 2. d... arteilen... nen en... bonzutu... itenden... und des... tionale... Dabe... de Poli... onderfri... r-Wasser... Mahnung... Ganz... ngländ... gen Eng... „Ang... ondre M... rnational... slich, d... geln erg... nland e... winnen... e Regier... eift, um... llierten... cht auf... Unger... Ein... Am 26... it Flug... ie der G... : Berg... ieben z... c dort... n Dachst... hammeda... läre den... e Andach... Materie... ht an, v... er in der... walttat... derwärtig... n, für a... gerissen h... M... Der Ne... inhaus... ussanlehe... imme hat... dient, ab... belohnen... Morgan... amerikanische... ir die W... ermittlung... n einer... rgenomme... i Gänge... r Grundlag... ernen. Auf... nigsten Sta... tonat aus... Eine Gr... ur und B... fktion, ein... y gegen... u den Unte... Charles Cl... er Bernunft... er Kriegstol... Stegeman... uni, er sel... ohl noch ge... u und sid...